

18.12.2013

## Änderungsantrag

### der Fraktion der FDP

zu der Beschlussempfehlung und dem Bericht  
des Haushalts- und Finanzausschusses  
Drucksache 16/4600

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung  
Drucksachen 16/3800 und 16/4300 (Ergänzung)

### **Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2014 (Haushaltsgesetz 2014)**

**hier:**            **Kapitel 09 150**            **Straßen- und Brückenbau (Landesbetrieb  
Straßen NRW)**  
                  **Titel 777 13**                **Baumaßnahmen des  
Landesstraßenausbauplans**

Erhöhung des Baransatzes

	<b>2014</b>	<b>Ansatz lt. HH 2013</b>
von	42 000 000 Euro	44 000 000 Euro
um	20 000 000 Euro	
auf	62 000 000 Euro	

### **Begründung:**

Eine gute Verkehrsinfrastruktur ist Voraussetzung für Mobilität, Arbeitsplätze und Wohlstand in Nordrhein-Westfalen. Dennoch bleiben die Investitionen in das Landesstraßennetz seit vielen Jahren hinter dem tatsächlichen Bedarf zurück. Die von der rot-grünen Landesregierung vorgenommenen weiteren Kürzungen führen dazu, dass dringend notwendige Maßnahmen im Bereich des Landesstraßenbaus, die ein hohes volkswirtschaftliches Nutzen-Kosten-Verhältnis aufweisen und deren Bedarf im Landesstraßenbedarfsplan gesetzlich festgelegt wurde, nicht realisiert werden können. So ist

Datum des Originals: 18.12.2013/Ausgegeben: 18.12.2013

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter [www.landtag.nrw.de](http://www.landtag.nrw.de)

im Landesstraßenbauprogramm 2014 keine einzige neue Maßnahme mehr vorgesehen. Um die damit einhergehende Schwächung des Wirtschaftsstandorts NRW abzuwenden, müssen die Mittel für das Landesstraßenbauprogramm dringend wieder erhöht werden.

Christian Lindner  
Christof Rasche  
Ralf Witzel

und Fraktion